

ZEUGNIS

Herr Ulrich Hager, geb. am 11.09.1943, war in der Zeit vom 04.08.2006 bis 31.03.2007 für unser Unternehmen als Project Manager und Water Supply Engineer in dem Projekt „Technical Assistance for Small Towns Water Supply Schemes Upper West Region (Lot 3)“ tätig.

Unter der obigen Projektbezeichnung wurde die KOCKS CONSULT GMBH vom CWSA Head Office mit der Steuerung und der örtlichen Bauüberwachung für die Rehabilitierung und den Ausbau der Wasserversorgungseinrichtungen in 8 kleineren Städten in der Upper West Region von Ghana beauftragt. Als Projektmanager und Water Supply Engineer hat Herr Hager im Wesentlichen die folgenden Aufgaben erledigt:

- Überprüfung der maßgeblichen Konstruktionspläne
- Koordination der Arbeitsabläufe unter Einbeziehung der entsprechenden Experten
- Kontrolle der vor Ort eingesetzten Experten und Sicherstellung des gesamten Projektablaufes
- Koordination zwischen dem Auftraggeber und den finanzierenden Institutionen in Hinblick auf das gesamte Projektmanagement
- Bauüberwachung, Abrechnung und Berichtswesen an den Auftraggeber
- Qualitätskontrolle
- Erstellung des Abschlußberichtes 

Herr Hager zeichnete sich durch einen sehr selbständigen Arbeitsstil sowie durch umsichtiges und zielgerichtetes Handeln aus. Es stellte für ihn kein Problem dar, auch für schwierige Aufgaben praktikable Lösungen zu finden und im Projekt durch- und umzusetzen. Den Anforderungen des Projektes konnte er in jeder Hinsicht voll und ganz gerecht werden. Herr Hager leistete fachlich eine sehr gute und fundierte Arbeit. Die ihm übertragenen Aufgaben wurden von ihm aufgrund seiner großen fachlichen Kompetenz in Verbindung mit einem hohen persönlichen Engagement mit Erfolg erledigt.

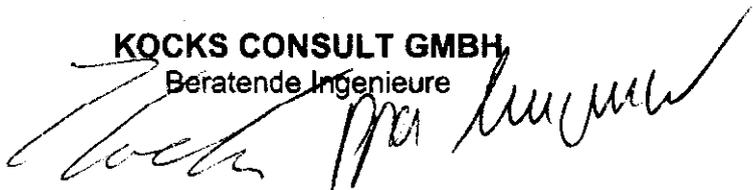
Wir können Herrn Hager eine hohe Fachkenntnis, organisatorisches Geschick und ein hohes Maß an Durchsetzungsvermögen im Umgang mit den lokalen Baufirmen bescheinigen. Er hat hierbei immer das notwendige Fingerspitzengefühl an den Tag gelegt, so dass wir ihn für gleiche oder ähnliche Aufgaben uneingeschränkt empfehlen können.

Sein Verhalten gegenüber dem Auftraggeber, der Projektleitung und den Mitarbeitern vor Ort war stets einwandfrei. Für alle sonstigen am Projekt beteiligten Institutionen und Behörden war er jederzeit ein kompetenter Ansprechpartner.

Da wir Herrn Hager kein geeignetes Anschlussprojekt anbieten konnten, hat er sich neuen Aufgaben außerhalb unseres Hauses zugewandt. Wir danken ihm für die hervorragende Arbeit und wünschen ihm für seinen weiteren Weg in beruflicher und privater Hinsicht viel Erfolg und alles Gute.

Koblenz, 19. April 2007

KOCKS CONSULT GMBH
Beratende Ingenieure



Berlinwasser



international

Berlinwasser International AG
Stralauer Strasse 32 · D 10179 Berlin

Zeugnis

Herr Dipl.-Ing. Ulrich Hager, war als freier Mitarbeiter und Consulting, in dem Zeitraum vom 01. August 2003 bis einschließlich 30. Juni 2005 im Rahmen des zwischen der Berlinwasser International AG (BWI) und ihrer albanischen Tochtergesellschaft Elber Sh.p.k. geschlossenen Consultingvertrages in Elbasan, Albanien tätig.

In dem genannten Zeitraum erbrachte Herr Hager bestimmte, durch BWI als Consulting zu erbringende Dienstleistungen für von der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KFW) finanzierte Investitionen zur Verbesserung der Wasserversorgung der Stadt Elbasan sowie für die Rekonstruktion der Brunnenfelder und der Verlegung einer neuen Hauptrohrleitung, einschließlich einer 35.0 Meter langen Rohrbrücke über die Eisenbahnschienen und einer 25.0 Meter langen Rohrbrücke über den Manazedere Kanal.

Hierfür hatte Herr Hager folgende Leistungen zu erbringen :

- Gesamtplanung für die Rekonstruktion der Brunnenfelder, Frigoriferi und Krasta e Vogel für die Rekonstruktion der Schachtbrunnen, Tiefe bis zu 20.0 Meter, Neubau von Schachtbrunnen, bis zu einer Tiefe von 25.0 Meter.
- Konstruktion und Planung von zwei neuen Energiestationen 20 Kv, sowie zwei neuen Chlordosierstationen, einschließlich der Statik sowie der technischen Planung.
- Konstruktion und Planung von 5 Stück neuen Pumpenstationen, bestückt mit je zwei Vertikal Borehole Pumps mit je 8.0 Meter Baulänge und einer Förderleistung pro Pumpe 250 m³.
- Planung einer neuen Hauptversorgungsleitung DN 600 von den Brunnenfelder zum Reservoir Krasta e Madhe, 150 Meter hoch liegend in den Bergen, sowie der Hauptversorgungsleitung von dem Reservoir zu der Stadt Elbasan, inkl.zwei Rohrbrücken.
- Planung von 9400.0 Meter Hauptversorgungsleitung in der Stadt Elbasan der Nennweiten DN 400, DN 300, DN 250 und DN 200 in HD PE.
- Planung und Rekonstruktion des Distribution Chamber sowie dem Gebäude.
- Erstellung der Leistungsverzeichnisse sowie der Tenderdokumente
- Ausschreibung, Tenderdurchführung und Vergabevorschlag an die KFW
- Bauüberwachung, Koordinierung der Arbeiten sowie die Terminüberwachung und Qualitätskontrolle der ausgeführten Arbeiten.

In dem nicht einfachen Umfeld in Elbasan, Albanien hat Herr Hager seine Aufgaben zu unserer vollen Zufriedenheit erfüllt. Seine Führung war einwandfrei, sein Verhalten gegenüber Vorgesetzten, deutschen und albanischen Kollegen und Mitarbeitern korrekt.

Hervorzuheben sind von Herrn Hager seine planerischen Fähigkeiten sowie insbesondere sein Einsatz und Durchsetzungsvermögen gegenüber unseren albanischen Baukontraktoren während der gesamten Phase der Bauüberwachung.

Man respektierte Herrn Hager auf Grund seines Fachwissen, der Erfahrung und seiner Persönlichkeit. Herr Hager zeigte eine überdurchschnittliche Initiative und war auch unter den schwierigsten Voraussetzungen voll belastbar und ausdauernd.

Herr Hager schied vertragsgemäß am 30. Juni 2005 aus unseren Diensten aus. Wir bedanken uns bei Herrn Hager für die vertrauensvolle und gute Zusammenarbeit und wünschen Herrn Hager für seine berufliche Zukunft Erfolg und alles Gute.

Berlinwasser International AG

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Ulrich Pohl', written in a cursive style.

Ulrich Pohl
Manager Operations

ZEUGNIS

Herr Dipl. Ing. Ulrich Hager, geb. am 11. September 1943, war vom 20. Januar 1998 bis zum 31. April 1999 in der Bauabteilung Autobahn der Fa. Wirtgen International GmbH tätig. Nach Umstrukturierung der Bauabteilung und der Gründung der Nachfolgesellschaft Fa. MZ Autobahn-Bau GmbH wurde Herr U.Hager ab 1. Mai 1999 in gleicher Funktion dort eingesetzt.

Das Einsatzgebiet von Hrn. U.Hager umfasste die Rekonstruktion von zwei Autobahnbrücken (M-5 „Ural“ Km 20 – 22) in Moskau, sowie das Projekt „Rehabilitation des Internationalen Flughafens Baku-/Aserbaidshan“.

Im Juli 1999 wurde die Niederlassung MZ Autobahn-Bau GmbH/Baku in Aserbaidshan gegründet, für die Herr U.Hager bis 31. Mai 2003 als Niederlassungsleiter verantwortlich war.

Außer der Projektleitung gehörte zu dem Aufgabengebiet von Hrn. U.Hager der Aufbau und die Leitung der Niederlassung, Führung, Einstellung und Personalüberwachung, Kostenüberwachung der Niederlassung und Controlling der einzelnen Bauprojekte Akquisition, Beschaffung von Ausschreibungen, Kalkulation und Angebotserstellung, sowie Auftragseinholung und -abwicklung.

Für die einwandfreie Durchführung seiner Aufgaben und Arbeiten unterstanden Hrn. U.Hager ausreichend gutes Personal sowie Fachpersonal, welches teilweise von Hrn. U.Hager geschult und ausgebildet wurde.

Aufgrund seines engagierten Einsatz konnten neue Aufgaben und Projekte im Wasser- und Abwasserbereich der Energieversorgung sowie im Consultingbereich für das Unternehmen gewonnen werden.

Man respektierte Hrn. U.Hager aufgrund seines Fachwissen, der Erfahrung und seiner Persönlichkeit.

Herr U.Hager zeigte eine überdurchschnittliche Initiative und war auch unter schwierigsten Voraussetzungen sehr ausdauernd und belastbar.

Alle ihm gestellten Aufgaben führte Herr U.Hager zu unserer vollen Zufriedenheit aus.

Aufgrund von Umstrukturierungen der Niederlassung und fehlender Großprojekte verläßt uns Herr U.Hager mit dem 31. Mai 2003.

Für den weiteren Berufsweg wünschen wir Hrn. Ulrich Hager Erfolg und weiterhin alles Gute und danken ihm für das uns entgegengebrachte Vertrauen.

Manfred Martin
Geschäftsführer

MZ Autobahn-Bau GmbH



Herr Dipl.- Ing. Ulrich Hager, geb. 11. September 1943, wurde am 1. Mai 1990 als Projekt- und Bereichsleiter von unserer Hauptverwaltung in Essen eingestellt.

Der Aufgabenbereich von Hrn. U.Hager umfasste den Aufbau funktionsfähiger Zweigstellen in den neuen Bundesländern, die Sanierung bestehender Zweigstellen und Betriebssparten, sowie die Projektleitung von Großbaustellen in den neuen Bundesländern sowie im Großraum von Berlin.

Der fachliche Aufgabenbereich von Hrn. U.Hager umfasste im einzelnen den Tief- und Spezialtiefbau, Grundwasserhaltung- und Absenkung, den erdverlegten Rohrleitungsbau, sowie Kanalbau, Rohrvortrieb, Rohr- und Kanalsanierung sowie den Beton- und Ingenieurbau und den Strassen- und Wegebau.

Zu dem Aufgabengebiet von Hrn. U.Hager gehörte der Aufbau und das Führen von Zweigstellen, die Personalüberwachung und Einstellung, das Führen von Verhandlungen mit Auftraggebern, Subunternehmern, Behörden sowie mit Planungs- und Ingenieurbüros.

Desweiteren führte Herr U.Hager das Tagesgeschäft, besuchte Kunden, erstellte und überwachte die Erstellung von Angeboten und Kalkulation. Herr U.Hager überwachte als Projektleiter die Bauausführungen bis zur Übergabe an den Bauherren und sorgte stets für technisch einwandfreie Leistungen.

Für die einwandfreie Durchführung seiner Arbeiten und Aufgaben, unterstanden Hrn. U.Hager Oberbauleiter, sowie Bauleiter, Meister, Poliere sowie Fachpersonal.

Aufgrund seines engagierten Einsatzes konnte Herr Hager alle seine Baumaßnahmen positiv und stets termingerecht abwickeln.

Man respektierte Hrn. U.Hager aufgrund seines Fachwissen, der Erfahrung und seiner überzeugenden Persönlichkeit.

Herr U.Hager zeigte eine überdurchschnittliche Initiative und war auch unter schwierigsten Voraussetzungen sehr ausdauernd und sehr belastbar.

Herr U.Hager führte alle ihm gestellten Aufgaben stets zu unserer vollen Zufriedenheit aus.

Auf persönlichen Wunsch scheidet Herr U.Hager zum 31. Dezember 1997 aus unserem Unternehmen aus.

Für den weiteren Berufsweg wünschen wir Hrn. U.Hager Erfolg und weiterhin alles Gute und danken ihm für das uns entgegengebrachte Vertrauen.

Essen, den 31. Dezember 1997

TEERBAU GMBH

**JOS. HANSEN
& SOEHNE (NIGERIA) LTD.**

Eingang
12. JAN. 1994
RA Ch. Böhm
Iserlohn

LAGOS
31/33 Martins Street,
P.O. Box 141 Telephone 664121, 664212, 66417
Telex 21413

Branches:
KANO
40 E, Ado Bayero Street,
P.O. Box Telephone 3756
Telex 77139

ENUGU
49 Akpabio Street, Ekulu,
P.O. Box 176 Telephone 253735
Telex 51144

KADUNA
2. Malali Layout
P.O. Box 5415
Telephone 062/211447

Beglaubigte Fotokopie
Rechtsanwälte
Christian Böhm, Gerd Witt
5860 Iserlohn

Your Ref.

Your Letter dated

Our Ref.
BI/Br

LAGOS
14. Februar 1989

Z E U G N I S

Herr Ulrich Hager, geb. 11. September 1943, war in der Zeit vom 01. Januar 1988 bis 31. Dezember 1988 als Projekt-Manager mit einem Zeitvertrag für das Projekt „Trinkwasserversorgung, Little Osse in Ondo State und Oshogbo Ede in Oyo State“ bei uns eingestellt.

Sein Aufgabengebiet umfasste die gesamte technische Projektleitung, Koordinierung der Arbeiten sowie aller Subunternehmer, Überprüfung und Abnahme aller geleisteten Arbeiten sowie Überwachung und Einhaltung der Termine.

Zu dem weiteren Aufgabengebiet von Hrn. U.Hager gehörte die gesamte, für das Projekt erforderliche Personalüberwachung und Einstellung sowie das Führen von Verhandlungen mit Auftraggebern, Subunternehmern, Behörden sowie mit Planungs- und Ingenieurbüro.

Im einzelnen handelt es sich um eine hochwertige, technische Anlage der Wasserversorgung, bestehend aus einem Stausee, vertikalen KSB-Pumpen mit einer Förderleistung von 2500 m³/h, ausgerüstet mit 580 KW-Motoren, horizontalen KSB-Pumpen mit bis zu 800 m³/h und E-Motoren bis zu 415 KW. Komplette Rohrleitungssysteme für die Pumpengruppen, Ausführung in Stahl und Guß bis einschließlich der Nennweite DN 1000 mm PN25 einschließlich aller erforderlichen Armaturen.

Diesel-Generatoren für die betriebseigene Energieversorgung der Low-Lift und High-Lift Station sowie der Booster-Station, Leistung pro Diesel bis zu 2500 KVA.

Für die Durchführung aller Projektarbeiten standen Hrn. U.Hager zeitweise bis zu vierhundert Mitarbeiter, lokales Personal und Subunternehmer zur Verfügung.

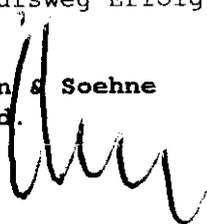
Die vielseitigen Ihm übertragenen Aufgaben führte Herr U.Hager mit hohem, persönlichem Einsatz unter häufig schwierigen und extremen Bedingungen zielstrebig, termingerecht und gut durch.

Herr U.Hager verstand es, mit Geschick und Improvisationstalent und aufbauend auf seine umfangreichen Fachkenntnisse und Auslandserfahrungen die einzelnen Montagephasen des Projektes unter den sehr schwierigen Baustellenbedingungen einwandfrei und optimal abzuwickeln.

Durch den intensiven Einsatz von Hrn. U.Hager ist es gelungen, den Rückstand des Projektes aufzuholen und das gesamte Projekt in der vorgegebenen Bauzeit einwandfrei dem Auftraggeber zu übergeben.

Wir danken Hrn. U.Hager für seinen geleisteten Einsatz, dem uns entgegengebrachten Vertrauen und wünschen Ihm für die weitere Zukunft und seinem Berufsweg Erfolg und alles Gute.

Jos. Hansen & Soehne
Nigeria Ltd.



Fotokopie beglaubigt
Rechtsanwälte
Ch. Böhm

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ

KINGDOM OF SAUDI ARABIA
SAUDI IRON AND STEEL COMPANY
HADEED



المملكة العربية السعودية
الشركة السعودية للحديد والصلب
حديدي

Eingang
12 JAN. 1994
RA Ch. Böhm
Iserlohn

أحد المنتجات التابعة
للشركة السعودية للصناعات الأساسية
(سابك)

TESTIMONIAL

Fotokopie beglaubigt
Rechtsanwalt
Ch. Böhm

Mr. Ulrich Hager, born on: 11th September 1943, was employed with us from 1th January 1978 up to 31th July 1987 as Technical Manager, in the Saudi Iron and Steel Company.

His task involving responsibility consisted in technical supervising of our company, so that no production loss result because of technical defects.

This comprised supervising and maintenance and the necessary repairs of boiler house and power station as well as all pump installations, compressors and piping systems, further also all steel construction works and widening of installation parts as well as maintenance and repairs of company own vehicles.

An other task of Mr. Hager was learning up and training of the local technical personal.

By his dynamic commitment and his permanent taking a lot of care as well as by his good technical knowledge Mr. Hager executed his tasks to our fullest satisfaction, even in diffecult conditions.

Mr. Hager leaves us on his own regard. We regret much this because we lose with Mr. Hager not only a qualified co-worker but also a fine colleague.

We wish Mr. Hager all the best for his future career.

Saudi Iron and Steel Company


Richard E. Klein
Personnel Manager

Beglaubigte Fotokopie
Rechtsanwälte
Christian Böhm, Gerd Witt
5860 Iserlohn



HIRSCH ROHRBAU

G · M · B · H

Hirsch Rohrbau GmbH, Zentralfabrikation, Postfach 934

Eingang
12. JAN. 1994
RA Ch. Böhm
Iserlohn

*Erdivertigter Betriebsleitung
Industrie- und Anlagenbau
Schiffbau*

Fotokopie beglaubigt
[Signature]
Rechtsanwalt
Ch. Böhm

Z E U G N I S

Herr Ulrich Hager, geb. am 11.09.1943, wohnhaft in 2000 Hamburg 22, Wandsbeker Chaussee 315, war vom 1. Februar 1966 bis zum 31. Dezember 1969 als Bauleiter im Rohrleitungsbau bei uns beschäftigt.

Sein Aufgabengebiet war die Bauleitung, Einsatz des örtlichen Montagepersonals, Fertigungsüberwachung der Rohrleitungsarbeiten, Materialdispositionen sowie die Erfassung und Überwachung der anfallenden Baustellenkosten.

Alle ihm übertragenen Arbeiten, führte er mit Fleiß und Sorgfalt zu unserer vollen Zufriedenheit aus.

Ab 1. Januar 1969 wurde Herr Hager in unserem Unternehmen als Montageinspektor auf Grund seiner Leistung eingesetzt.

Auf eigenen Wunsch verläßt uns Herr Hager zum 31.12.1969 um weitere Kenntnisse und Erfahrungen im Rohrleitungs- und Anlagenbau zu erwerben.

Hervorzuheben sind sein Fleiß, Gewissenhaftigkeit sowie seine Einsatzbereitschaft. Sein Verhalten gegenüber seinen Vorgesetzten und seinen Mitarbeitern war stets einwandfrei.

Wir bedauern sehr, das uns Herr Hager verläßt. Für seinen weiteren Berufsweg wünschen wir ihr alles Gute und viel Erfolg.

HIRSCH ROHRBAU

GmbH

[Signature]
ppa. Bartsch

Beglaubigte Fotokopie
Rechtsanwälte
Christian Böhm, Gerd Witt
5860 Iserlohn

EUROPEAN WELDING FEDERATION

Eingang

12 JAN. 1994

**RA Ch. Böhm
Iserlohn**

Having met the education and training requirements of
EWF Guideline 'European Welding Engineer' and
by examination having satisfied the requirements of the
Governing Board of the EWF Accredited National Body

First- and Surname: **Ulrich Hager**

Date of birth: **11.09.1943**

Place of birth: **Heidelberg**

**Beglaubigte Fotokopie
Rechtsanwälte
Christian Böhm, Gerd Witt
5860 Iserlohn**

is hereby awarded the certificate of

EUROPEAN WELDING ENGINEER

Date: **15.12.1993**

Certificate No.: **9487**

Chairman,
Board of Examiners

Dipl.-Ing. D. Wolff



Head,
Training School

Dr.-Ing. D. Paulinus



EWF Accredited National Body: Deutscher Verband für Schweißtechnik e.V.
Training School:

**SCHWEISSTECHNISCHE
LEHR- UND VERSUCHSANSTALT** 
BERLIN
BRANDENBURG GMBH

PARTICIPATING COUNTRIES

Austria · Belgium · Denmark · Finland · France · Germany · Italy · Ireland · Netherlands · Norway · Portugal · Spain · Sweden · Switzerland · United Kingdom



SCHWEISSTECHNISCHE LEHR-UND VERSUCHSANSTALT BERLIN



Zeugnis
Certificate

Nr. : 8383
No. :
Vor- und Zuname : Ulrich Hager
first- and surname :
geboren am : 11. 09. 1943
born on :
geboren in : Heidelberg
born in :

Eingang
12 JAN. 1994
RA Ch. Böhm
Iserlohn

Beglaubigte Fotokopie
Rechtsanwälte
Christian Böhm, Gerd Witt
5860 Iserlohn

bestand vor dem DVS-Prüfungsausschuß die Prüfung als
has passed before the DVS examination board the examination as a

SCHWEISSFACHINGENIEUR Fotokopie beglaubigt
WELDING ENGINEER Rechtsanwältin
Ch. Böhm

Die Ausbildung wurde mit einer Gesamtdauer von 400 Stunden nach Richtlinie DVS 1173, die Prüfung nach Richtlinie DVS 1174 des Deutschen Verbandes für Schweißtechnik durchgeführt.

Die Prüfung befähigt zur Anerkennung als verantwortliche Schweißaufsichtsperson eines Betriebes.

The training of a total duration of 400 hours was carried out according to guideline DVS 1173, the examination according to guideline DVS 1174 of the German Welding Society. The examination qualifies for recognition as a responsible welding supervisor in a workshop.

Bemerkungen : Der Inhaber dieses Zeugnisses hat im Rahmen
remarks : einer Erweiterung des Lehrganges um 40 Std.
an der Bearbeitung eines Fallbeispielles aus
dem Druckbehälter- und Stahlbau durch die
Lehrgangsbesucher teilgenommen.

Zeugnis ausgestellt am : 02. April 1976
Certificate issued on :

Schweißtechnische
Lehr- und Versuchsanstalt
Berlin
Welding Training and
Research Institute
Berlin

H. Lenz



DVS-Prüfungsausschuß
Der Vorsitzende
DVS Examination Board
The Chairman

Dr. Kokenbrink

TECHNISCHE FACHHOCHSCHULE BERLIN

DIPLOM-URKUNDE

Eingang

12. JAN. 1994

RA Ch. Böhm
Iserlohn

HERR/~~FRAU~~ Ulrich H A G E R

GEBOREN AM 11. September 1943 IN Heidelberg

HAT DIE STAATLICHE ABSCHLUSSPRÜFUNG

IM STUDIENGANG BAUINGENIEURWESEN

DES FACHBEREICHS Bauingenieurwesen

BESTANDEN.

Fotokopie beglaubigt
Rechtsanwälte
Ch. Böhm

AUF GRUND DIESER PRÜFUNG WIRD IHM / IHR DER AKADEMISCHE GRAD

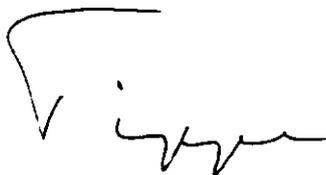
DIPLOM-INGENIEUR/IN (FH)

VERLIEHEN.

BERLIN, DEN 23. Januar 1977

Beglaubigte Fotokopie
Rechtsanwälte
Christian Böhm, Gerd Witt
5860 Iserlohn

DER PRÄSIDENT



(Präsesiegel)



Fachhochschule für Technik und Wirtschaft Berlin

DIPLOM-URKUNDE

Eingang

1 2. JAN. 1994

RA Ch. Böhm
Iserlohn

Herr " U l r i c h H a g e r "

geboren am 11.09.1943 in Heidelberg

hat die Diplom-Prüfung im Ergänzungsstudiengang

Maschinenbau / Fertigung

des Fachbereiches Maschinenbau/Verfahrenstechnik bestanden.

Fotokopie beglaubigt
Ch. Böhm
Rechtsanw.
Ch. Böhm

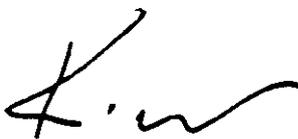
Auf Grund dieser Prüfung wird ihm der akademische Grad

Diplom-Ingenieur (FH)

verliehen.

Berlin, 27.11.1975

Beglaubigte Fotokopie
Rechtsanwälte
Christian Böhm, Gerd Witt
5860 Iserlohn



Der Präsident

(Prägesiegel)

Fachhochschule für Technik und Wirtschaft Berlin

DIPLOM-ZEUGNIS

Eingang

12 JAN. 1994

RA Ch. Böhm
Iserlohn

Herr / Frau "Ulrich Hager"

geboren am 11.09.1943 in Heidelberg

hat die Diplom-Prüfung¹ an der Fachhochschule für Technik und Wirtschaft Berlin im
Ergänzungsstudiengang

Maschinenbau / Fertigung

des Fachbereiches Maschinenbau/Verfahrenstechnik bestanden.

Fotokopie beglaubigt
Rechtsanwälte
Ch. Böhm

Gesamtprädikat der Diplom-Prüfung: mit gut bestanden

Berlin, 27.11.1975



K. W.
Der Präsident

Beglaubigte Fotokopie
Rechtsanwälte
Christian Böhm, Gerd Witt
5860 Iserlohn

J. G. Witt
Der Vorsitzende
des Prüfungsausschusses

¹ Die Übersicht zu den Einzelleistungsnachweisen erfolgt auf der Rückseite dieses Zeugnisses

Eingang

12. JAN. 1994

**RA Ch. Böhm
Iserlohn**

Diplom-Prüfungszeugnis
für Herrn / Frau

U l r i c h H a g e r

Thema der Diplom-Arbeit: Anfertigung einer komplexen Arbeitsstudie über
Schlauchrelining-Verfahren im Zusammenhang mit der Sanierung
erdverlegter Rohrleitungen

Beurteilung der Diplom-Arbeit: gut

Beurteilung der mündlichen Diplom-Prüfung: gut

Die Leistungen in den Studienfächern werden wie folgt beurteilt:

Fotokopie beglaubigt
Ch. Böhm
Rechtsanwalt
Ch. Böhm

Arbeitsvorbereitung	<u>sehr gut</u>
Qualitätssicherung	<u>sehr gut</u>
Produktgestaltung/Produktplanung	<u>gut</u>
Produktionsplanung und -steuerung	<u>befriedigend</u>
Betriebswirtschaft	<u>sehr gut</u>
Wirtschaftsrecht	<u>gut</u>
Arbeitswissenschaften	<u>gut</u>
Rechnergestützte Arbeitsvorbereitung	<u>ausreichend</u>
Automatisierung in der Produktion	<u>gut</u>
Industrial Engineering	<u>gut</u>
NC-Programmierung	<u>befriedigend</u>
Instandhaltung	<u>sehr gut</u>

Beglaubigte Fotokopie
Rechtsanwälte
Christian Böhm, Gerd Witt
5860 Iserlohn

Mögliche Leistungsbeurteilungen (Fachendnoten) einschließlich Beurteilung der Diplom-Arbeit und der mündlichen Diplom-Prüfung:
sehr gut, gut, befriedigend, ausreichend.

Mögliche Gesamtprädikate: "mit Auszeichnung bestanden", "sehr gut bestanden", "gut bestanden", "befriedigend bestanden",
"bestanden".

H. WILHELM SCHAUMANN

An der Mühlenau 4
2080 PINNEBERG 1
Tel. Sammel-Nr. 04101/2181
Telex Nr. 21 89019

Eingang

12. JAN. 1994

**RA Ch. Böhm
Iserlohn**

GESCHÄFTSLEITUNG

Z E U G N I S

Fotokopie beglaubigt
Rechtsanwalt
Ch. Böhm

Herr Ulrich Hager, geboren am 11.9.1943, erlernte in der Zeit vom 1.8.1963 bis zum 14.1.1966 in unserem Hause den Beruf des Industriekaufmanns. Seine Ausbildungszeit endete mit bestandener Abschlußprüfung im Ausbildungsberuf.

Herr Hager wurde in den Abteilungen Rechnungswesen, Einkauf, Marketing, Provision, Produktion, Versandkorrespondenz, Auftragsbearbeitung und Materialwirtschaft ausgebildet.

In den einzelnen Abteilungen hat er fleißig und mit grossem Interesse mitgearbeitet. Die zu seiner Ausbildung gehörenden praktischen Arbeiten erledigte Herr Hager sehr umsichtig, sorgfältig und zügig. Dabei kam ihm seine gute Auffassungsgabe zugute.

Bei Herrn Hager war während seiner Ausbildungszeit ein guter Fortschritt in persönlicher als auch insbesondere in seiner fachlichen Entwicklung zu verzeichnen.

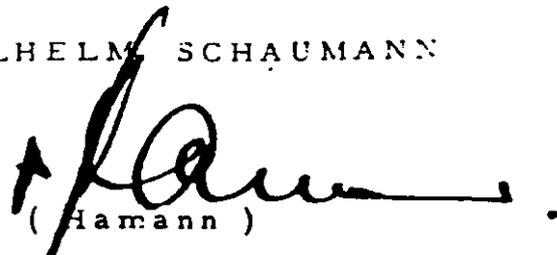
Herr Hager hat sich gut in den Betrieb eingefunden. Im Kollegenkreis zeigte er sich stets sehr höflich und hilfsbereit. Er war immer pünktlich.

Im innerbetrieblichen Unterricht und bei Lehrgesprächen arbeitete Herr Hager konstruktiv mit. In der Gruppe der Auszubildenden trug Herr Hager sehr zum Zusammenhalt bei.

Wir bedauern sehr, das uns Herr Hager nach seiner Ausbildung zum 31. Januar verläßt. Dieses war sein eigener Wunsch und wir wünschen ihm für die Zukunft alles Gute.

Beglaubigte Fotokopie
Rechtsanwälte
Christian Böhm, Gerd Witt
5860 Iserlohn

H. WILHELM SCHAUMANN


(Hamann)

**BERUFSSCHULE DES KREISES PINNEBERG
IN PINNEBERG**

KAUFMÄNNISCHE ABTEILUNG



Eingang

12. JAN. 1994

RA Ch. Böhm
Iserlohn

ABSCHLUSSZEUGNIS

_____ Ulrich H a g e r _____

geb. am 11. 09. 1943 in Heidelberg

hat die Fachklasse für Industriekaufleute vom 28. 8. 63 bis 27. 11. 65
besucht und gemäß § 9 des Gesetzes über die Schulpflicht vom 5. 12. 1955 (GVOBl. Schl.-H. S. 169)
die Berufsschulpflicht erfüllt.

Fotokopie beglaubigt
Rechtsanwalt
Ch. Böhm
Ch. Böhm

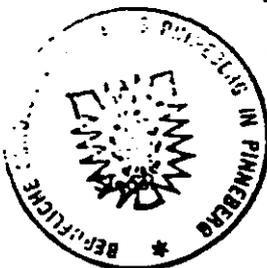
LEISTUNGEN

Gemeinschaftskunde	<u>gut</u>	Industriebetriebslehre	<u>gut</u>
Religionsgespräche	<u>-</u>	Großhandelsbetriebslehre	<u>-</u>
Deutsch	<u>-</u>	Textverarbeitung	<u>-</u>
Allgemeine Betriebswirtschaftslehre	<u>-</u>		<u>-</u>
Volkswirtschaftslehre	<u>gut</u>		<u>-</u>
Betriebl. Rechnungswesen	<u>gut</u>		<u>-</u>
Bankbetriebslehre	<u>-</u>		<u>-</u>
Bürowirtschaftslehre	<u>-</u>		<u>-</u>

Bemerkungen: _____

Beglaubigte Fotokopie
Rechtsanwälte
Christian Böhm, Gerd Witt
5860 Iserlohn

Pinneberg, den 27. November 1965



Ch. 7

Schulleiter

[Signature]

Klassenlehrer

Bewertung der Leistungen: sehr gut (1), gut (2), befriedigend (3), ausreichend (4), mangelhaft (5), ungenügend (6)

Prüfungszeugnis nach § 34 Berufsbildungsgesetz

Ulrich
Hager

geb. am 11. September 1943

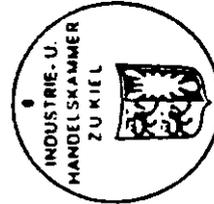
in Heidelberg

hat die Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf

INDUSTRIEKAUFMANN

bestanden.

Datum: 14. Januar 1966



Fotokopie beglaubigt
Rechtsanwälte
Ch. Böhm

Prüfungsergebnis

SPEZIELLE BETRIEBSLEHRE
NOTE: GUT

RECHNUNGSWESEN UND
ORGANISATION
NOTE: GUT

WIRTSCHAFTS- UND SOZIALKUNDE
NOTE: GUT

PRAKTISCHE ÜBUNGEN
NOTE: SEHR GUT

GESAMTERGEBNIS
NOTE: GUT

Eingang
12 JAN. 1994
RA Ch. Böhm
Iserlohn

Industrie- und Handelskammer zu Kiel

J. Gahr
F. J. J. J.

Hauptprüfungsleiter

1. stellv. Vorsitzender
des Prüfungsausschusses

Beglaubigte Fotokopie
Rechtsanwälte
Christian Böhm, Gerd Witt
5860 Iserlohn

WALTER GAETGENS . INGENIEUR
BERUFSAUSBILDUNG IM TECHNISCHEN ZEICHNEN

Eingang
12. JAN. 1994
RA Ch. Böhm
Iserlohn

HAMBURG 1
Beim Strohhause 70, Fernsprecher 24 65 94
nach BÜrochluß 71 46 13
Bankkonto: Hamburger Kreditbank, Giro-Kto. 30517
Postfachkonto: Hamburg 20 11 81

Z e u g n i s

Fotokopie Beglaubigt
Rechtsanwälte
Ch. Böhm

Herr Ulrich Hager, geb. 11.09.43, hat in der Zeit vom 1.1.63 bis 31.12.63 an einem Kursus zur Berufsausbildung im technischen Zeichnen teilgenommen.

Seine Ausbildung erfolgte in der Fachrichtung Maschinenbau. Er wurde in Fachrechnen, Fachkunde, Konstruktions-Grundlagen Normschrift, Projektionslehre, Skizzieren und Ausarbeitung von Werkstattzeichnungen nach eigenen und fertigen Entwürfen unterwiesen.

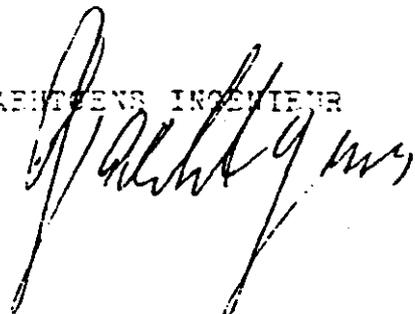
Herr Hager zeigte sich als sehr fleissiger, strebsamer Mitarbeiter. Leichte Auffassungsgabe und gutes Vorstellungsvermögen liessen ihn auch schwierige Aufgaben bewältigen. Alle Arbeiten hat er mit Sorgfalt und Zuverlässigkeit behandelt. Es wurden ihm auch Aufgaben übertragen, die selbständige Entscheidungen erforderten.

Seine Führung war stets eiwandfrei. Er hat regelmässig am Unterricht teilgenommen.

Ich wünsche Herrn Hager für die Zukunft alles Gute.

Beglaubigte Fotokopie
Rechtsanwälte
Christian Böhm, Gerd Witt
5860 Iserlohn

WALTER GAETGENS INGENIEUR



BRAUER & SOHN

Inhaber: Ing. Hans Brauer
Gepründet im Jahre 1864

Feineisenkonstruktion
Metallarbeiten

BAUSCHLOSSEREI

Maschinen- und
Werkzeugbau

Banken: Hamburger Sparcasse v. 1827, Konto 61/1972 - Norddeutsche Bank AG, Hamburg, Dep.-Kasse D



HAMBURG 23, den 19
Mendelssohn 35-37
Telefon: 20 54 61

Z E U G N I S

Fotokopie beglaubigt
Rechtsanwalt
Ch. Böhm

Herr Ulrich Hager, geb. am 11. September 1943, wohnhaft in 2000 Hamburg 22, Wandsbeker Chaussee 315, hat in der Zeit vom 1. Oktober 1960 bis zum 31. März 1963 das Schlosserhandwerk bei mir erlernt.

Während der Lehrzeit hat sich Herr Hager stets sehr gut betragen, war korrekt, ehrlich und fleißig.

Nach der Lehrzeit ist Herr Hager bei mir in Beschäftigung bis zum 31. Juli geblieben.

Die ihm übertragenen Arbeiten erledigte er mit Fleiß und großer Sorgfalt. Stets war er bemüht seine Kenntnisse und Fertigkeiten in unserem Handwerk weiter zu vervollkommen. Während seiner Ausbildungszeit besuchte Herr Hager mehrere Schweißfachlehrgänge in Abendkursen, sowie eine Abendschule für technisches Zeichnen, Konstruktion und Ausarbeitung von Werkstattzeichnungen.

Herr Hager verläßt uns zum 31. Juli 1963 um eine weitere kaufmännische Ausbildung als Industriekaufmann am 1. August anzutreten.

Ich wünsche Herrn Hager für seine weitere Ausbildung sowie seinem ferneren Fortkommen alles Gute.

Beglaubigte Fotokopie
Rechtsanwälte
Christian Böhm, Gerd Witt
5860 Iserlohn

Brauer u. Sohn
H. Brauer



Eingang

12 JAN. 1994

RA Ch. Böhm
Iserlohn

FREIE UND HANSESTADT HAMBURG

Staatliche Handels- und Höhere
Handelsschule Anckelmannstraße
mit Berufsaufbauschule
2 Hamburg 26, Anckelmannstraße 18

Fernsprecher: 2 48 26 - 24 93
Behördennetz: 9.59 - 24 93

ABSCHLUSSZEUGNIS

DER ZWEIJÄHRIGEN HÖHEREN HANDELSSCHULE

Ulrich Hager

geboren am 11. September 1943 in Heidelberg

hat die obengenannte Schule (Klasse HH01/59) heute besucht und die Abschlussprüfung bestanden

Fotokopie beglaubigt
Rechtsanwalt
Ch. Böhm

Deutsch	<u>befriedigend</u>
Politik	<u>gut</u>
Englisch	<u>befriedigend</u>
Spanisch	<u>ausreichend</u>
Französisch	<u>-</u>
Mathematik	<u>ausreichend</u>
Chemisch-physikalische Technologie	<u>befriedigend</u>

Wirtschaftslehre (Volkswirtschafts- u. Soziallehre/ Organisations- u. Funktionslehre)	<u>gut</u>
Rechnungswesen	<u>befriedigend</u>
Textverarbeitung	<u>befriedigend</u>
Kurzschrift	<u>befriedigend, 100 Silben</u>
Maschinenschreiben	<u>befriedigend, 140 Anschläge</u>
Diktatschulung	<u>befriedigend</u>
Sport (Rudern)	<u>gut</u>

Bemerkungen: --

Beglaubigte Fotokopie
Rechtsanwälte
Christian Böhm, Gerd Witt
5860 Iserlohn

Hamburg, den 6. Juli 1994

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses:

Melcher

Der Leiter der Schule:

Kürweike

Die Mitglieder des Prüfungsausschusses:

Boldt Trüdel Abthaler Wochheimig
Nowa & Gussler Wächter



Abstufung der Noten: 1 = sehr gut, 2 = gut, 3 = befriedigend, 4 = ausreichend, 5 = mangelhaft, 6 = ungenügend.